

No 122
september 2010

Douvelles *de Bonnevoie*

Bouneweger Neiegkeeten



Fußgängerüberführung zur Seite der Gleisanlagen anno 2003.

In unmittelbarer Nähe des Casino Syndical, in der Bonneweger Straße, ragt über den Gleisanlagen und den Hochspannungsleitungen in luftiger Höhe eine Plattform, welche sowohl von einem Fahrstuhl als auch über ein mehrstöckiges Treppenhaus erreichbar ist: wir sprechen von der eisernen Fußgängerbrücke, welche Bonneweg mit dem nördlichen Teil des Bahnhofsvorplatzes verbindet. In den nächsten Wochen wird die an der Haltestelle auf Belval nicht mehr benötigte Fußgängerbrücke die Fußgängerüberführung am Zentralbahnhof Luxemburg ersetzen, und so scheint es angebracht, in kurzen Zügen die Baugeschichte des besagten Bauwerkes aufzuzeichnen.

Eine namhafte Erweiterung der Bahnhofsanlagen in Richtung Bonneweg erfolgte nach 1874 seitens der Reichseisenbahnen in Elsaß Lothringen (EL), die nach dem französischen Krieg von 1870-1871 den Betrieb der Wilhelm-Luxemburg-Bahn übernommen hatte. Zum einen wurden während der Jahre 1874-1876 die zwei heute noch bestehenden Rotunden an der Bonneweger Straße erbaut, zur Versorgung und Unterstellung der in Luxemburg beheimateten Dampflokomotiven. Zum andern erfolgte der Ausbau der auf der gegenüberliegenden Seite errichteten Wagen-Reparaturwerkstätte. Für die in der vorgenannten EL-Werkstätte beschäftigten Arbeiter errichtete die Eisenbahnverwaltung im Jahre 1888 eine zwei Meter breite und 70 Meter lange Fußgängerbrücke, die den nördlichen Bahnhofsvorplatz mit den Eisenbahnwerkstätten verband. Die besagte Fußgängerüberführung sollte den in den Werkstätten beschäftigten Eisenbahnern bei ihrer Ankunft im Hauptbahnhof Luxemburg erlauben, ihren Arbeitsplatz ohne Umweg zu erreichen. Dies war das ursprüngliche Ziel der Fußgängerpasserelle, die im September 1889 in Betrieb genommen wurde.

Im Jahre 1896 bat der Gemeinderat von Hollerich die Eisenbahnverwaltung – bekanntlich gehörte unsere Ortschaft damals zur früheren Gemeinde Hollerich-, die besagte Fußgängerbrücke, bis zur Bonneweger Straße (damals Luxemburger-Straße) zu verlängern und der Öffentlichkeit die Benutzung derselben zu gestatten. Im Jahre 1901 erklärte die Gemeinde Hollerich sich sogar bereit, für die Hälfte der Baukosten aufzukommen. Ferner wies sie darauf hin, dass durch die Verlängerung der Fußgängerbrücke die Verbindung der Bewohner von Bonneweg, Hamm, Pulvernühl und Verlorenkost mit dem Zentralbahnhof erleichtert werde. Gleichzeitig entstanden in der im Jahre 1859 erbauten Unterführung, quasi in der Verlängerung

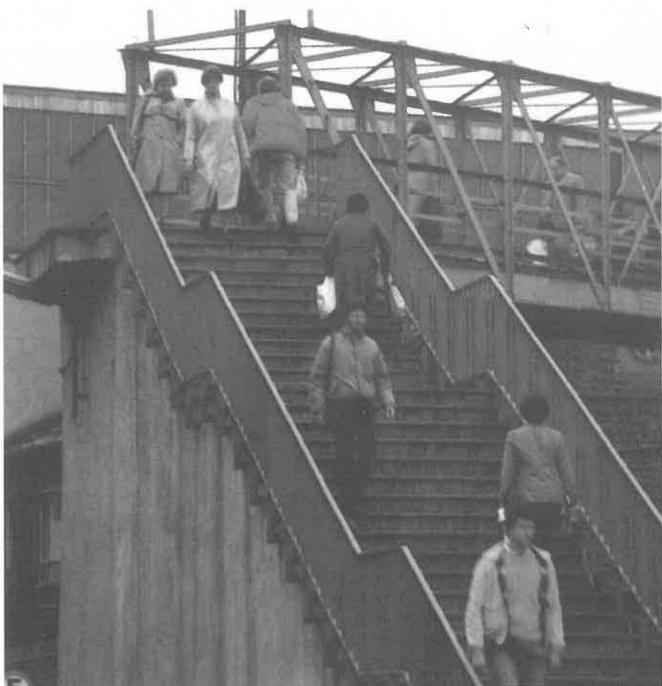
der heutigen „rue des Ardennes“, unhaltbare Zustände, dadurch, dass eine der beiden Durchfahrten der Schmalspurbahn Luxemburg - Remich überlassen wurde, was zu manch tödlichen Unfällen führte. Bei dieser Bauart waren die Fußgänger nämlich in steter Gefahr von einem Fuhrwerk angestoßen zu werden und ihre Kleider vom herabtröpfelnden Schmutzwasser und ölichen Substanzen beschädigt zu sehen. Ferner sollte laut Plänen durch die Überführung auf dem „Letzten Stüber“ als Ersatz für die gefährliche Unterführung, der Weg nach dem Bahnhof um rund 150 Meter nach Süden verlegt werden. Es musste also eine neue, näher beim Bahnhof liegende Fußgängerpassage erstellt werden.

Erst nach der Eingliederung der früheren Gemeinde Hollerich in Groß-Luxemburg im Jahre 1920 sollte nach jahrelangen, erfolglosen Verhandlungen endlich die jetzt noch bestehende Fußgängerüberführung zu Stande kommen. In seiner Sitzung vom 22. August 1924 wurde ein Kostenvoranschlag betreffend Verlängerung der Fußgängerbrücke am Zentralbahnhof Luxemburg in Höhe von 78.000 Franken vom Stadtrat gutgeheißen. Außerdem wurde ein Zuschuss in Höhe von 30.000 Franken bewilligt zur Ausführung der Arbeiten und zur Zahlung der Hälfte der Baukosten. Ferner beschloss der Stadtrat, dass die Fußgängerüberführung zukünftig für jeden zugänglich sei. In einer Konvention, welche am 2. Dezember 1926 die Stadt Luxemburg, damals unter Stadtbürgermeister Gaston Diderich, mit den französischen Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen (AL) abschloss, wurden die Verpflichtungen der beiden Partner näher erläutert. In der besagten Konvention wurde u.a. festgelegt,

Rédaction : François GAASCH
31, rue Jean Schaack
L-2563 Luxembourg
E-mail: gaasch@internet.lu

Tirage : 6.840 exemplaires

Distribution gratuite à tous les ménages



Bonneveweg Fußgängerbrücke anno 1984: Treppen zur Seite der "Rue de Bonnevoie" - Foto: Photothèque de la ville de Luxembourg

dass die Stadt Luxemburg den Ausbau der Fußgängerbrücke errichten, lasse und zudem die Kosten für den laufenden Unterhalt übernehme.

Mit der Ausführung der festgelegten Arbeiten wurde die hiesige Baufirma Nik. Flammang beauftragt, welche das preisgünstigste Angebot unterbreitet hatte. Ende Januar 1927, schließlich, wurden die Bauarbeiten in Angriff genommen. „Nach ihrer Fertigstellung am 22. September desselben Jahres“, so entnehmen wir der zeitgenössischen Presse von damals, „wurde die Fußgängerüberführung dem öffentlichen Verkehr freigegeben, womit eine direkte Verbindung zwischen Bonneweg und dem Hauptbahnhof hergestellt und eine gute Viertelstunde Fußweg gespart werde.“

Im Zuge der Umbauarbeiten am Zentralbahnhof Luxemburg zwischen Oktober 1936 und August 1938, begreifend u.a. die Höherlegung der Bahnsteige des Personenbahnhofs und den Bau von zwei Unterführungen, eine für die Reisenden sowie eine für Gepäck- und Postdienst, wurde der im Jahre 1888 errichtete Teil der Fußgängerbrücke durch die Firma Paul Würth abgebaut und durch eine Stahlbrücke mit Betonplatten ersetzt.

Am 10. Mai 1940 wurde der Bahnhof Luxemburg von der deutschen Wehrmacht besetzt. Ältere Bonneweger Mitbürger erinnern sich noch, dass von der eisernen Fußgängerbrücke im Sommer 1940 mitleidige Luxemburger Lebensmittel, Süßigkeiten und Tabakwaren in die offenen Güterwagen warfen mit denen Kriegsgefangene über Luxemburg nach Deutschland in die Gefangenengelager gebracht wurden. Das dauerte aber immer nur so lange, bis die uneigennützigen Spender von der wütenden deutschen Wachmannschaft vertrieben wurden. Gegen Kriegsende wurde der Bahnhof Luxemburg dreimal bombardiert: am 9. und 11. Mai 1944 sowie an 9. August 1944. Beim dritten Angriff, der den Anlagen des Personenbahnhofs galt, wobei neben den Bahnsteigen die Werkstätten getroffen wurden, blieb die Fußgängerpasserelle von Beschädigungen weitgehend verschont.

Im Laufe der Jahre wurde die Fußgängerbrücke allmählich reparaturbedürftig und Gegenstand von vereinzelten Wartungsarbeiten. Ferner befassten sich die Stadtväter seit Ende der 60er Jahre in regelmäßigen Zeitabständen mit dem nunmehr immer akuter werdenden Brückenproblem im Rahmen des Projektes „Rocade de Bonnevoie“ - einem integrierten innerstädtischen Boulevard - das laut Plänen den Stadtteil Bonneweg vom Durchgangsverkehr entlasten und gleichzeitig durch eine Überdeckung der Eisenbahnlinie mit dem Bahnhofsviertel verbinden sollte. In einer Konvention, abgeschlossen am 25. März 1992 mit der „Société Nationale des Chemins de Fer Luxembourgeois“, verpflichtete sich die Stadt Luxemburg die Fußgängerbrücke durch eine neue überdeckte fünf Meter breite Brücke zu ersetzen, die den Bedürfnissen der Fußgänger, der Radfahrer und der Gehbehinderten angepasst sei. Die besagte Passerelle sollte über die Bonneweger Straße hinweg verlängert und im Bereich des Casino Syndical eine Insel angelegt werden. Das Vorhaben sollte jedoch hauptsächlich aus technischen und ästhetischen Gründen nicht verwirklicht werden.

In der Folgezeit wurden von einem Studienbüro neue Pläne erstellt welche vorsahen, die Fußgängerbrücke über die Gleise hinweg auszubessern und in ihrer damaligen Führung zu belassen. Ferner sollten auf beiden Seiten sowohl ein Fahrstuhl installiert als auch eine Treppe erbaut werden. Im Herbst 1995 fielen die Treppen zur Bonneweger Seite der Abrissbirne zum Opfer und während annähernd 18 Monaten mussten die Fußgänger mit Mühe eine sieben Meter hohe Gerüsttreppe

hinaufsteigen. Ende September 1997 wurde die provisorische Nottreppe, im Volksmund „Hingerleeder“ genannt, durch eine neue futuristisch anmutende Metall-Treppe zur Passerelle ersetzt, die am 7. Oktober desselben Jahres für die Fußgänger eröffnet wurde.

Nach langwierigen Verhandlungen wurde endlich am 24. Juli 1998 der Fahrstuhl im Bereich der Bonneweger Straße offiziell von der damaligen Stadtbürgermeisterin Lydie Würth-Polfer in Betrieb genommen. Der moderne mit Glaswänden ausgestattete Aufzug, damals der erste Fahrstuhl in Luxemburg mit einer Klimaanlage ausgestattet, hat eine Traglast von 1250 kg oder 16 Personen und wird durch Sonnenkollektoren gesteuert. Hinsichtlich des zweiten Aufzuges auf der anderen Seite zum Bahnhofsviertel mussten zunächst noch Genehmigungsprobleme gelöst werden, einerseits, seitens der Eisenbahngesellschaft und, andererseits, mit der staatlichen Dienststelle des „Sites et Monuments“, so dass die Inbetriebnahme erst im Mai 2000 erfolgte. Bereits im März 1999 war die Passerelle im Bereich der Bonneweger Seite überdeckt worden, um die Fußgänger vor den ungünstigen Witterungseinflüssen zu schützen.

In seiner Sitzung vom 8. Mai 2006 befasste sich der Stadtrat hinsichtlich des Kulturjahres 2007 mit einem Kostenvoranschlag betreffend den Bau von zwei Fußgängerbrücken - der Passerelle und der sogenannten Kulturbrücke - über die Eisenbahngleise am Hauptbahnhof. Die bestehende Fußgängerüberführung sollte laut Plänen durch eine neue, 18 Meter breite, begrünte und über die Eisenbahngleise führende Platte mit Zugang zu den Bahnanlagen ersetzt werden. Das vorgelegte Projekt scheiterte jedoch, weil die Eisenbahngesellschaft technische Bedenken anführte. Laut Plänen sollte die 16 Meter breite Kulturbrücke, andererseits, die „rue du Chemin de Fer“ in der Nähe des „Parking Neipperg“ bzw. den Bahnsteig 1 mit dem Standort „Rotondes“ verbinden und ebenfalls begrünt werden, um den Zugang zu den Rotunden bei kulturellen Veranstaltungen zu erleichtern. Das besagte Projekt wurde jedoch aus finanziellen Gründen nicht umgesetzt.

In den nächsten Wochen soll die seit langer Zeit renovierungsbedürftige Fußgängerüberführung provisorisch durch jene neue überdachte Brücke ersetzt werden, die zuvor am Bahnhof in Belval als Übergangslösung diente. Von der neuen Fußgängerbrücke aus können demnächst die Bonneweger Einwohner bei Reiseantritt ohne Umweg die Bahnsteige erreichen. Wenn es wie laut Masterplan „Luxembourg Central 2005“, Gegenstand eines städtischen Ideenwettbewerbs, zukünftig zur Deckelung der Gleisanlagen kommt und somit der jetzt abgetrennte Stadtteil Bonneweg wieder stärker mit dem Bahnhofsviertel verknüpft wird, hat sie ausgedient. Bis dahin wird es aber noch eine Reihe von Jahren dauern.

Claude Wolwert

Quellenachweis:

- 1) Pier Jean-Pierre: Bonneweg im Mittelalter und in der Neuzeit und seine geschichtlichen Beziehungen zu Hollerich, 1939
- 2) Federmeyer Ed.: Eisenbahnen in Luxemburg in : Eisenbahn-Kurier -1984
- 3) Entente des Sociétés de Bonnevoie : Brochure du 50e anniversaire, 2002
- 4) Archives Communales de la Ville de Luxembourg : réf. Ho IV 73 1-6 et réf. 83/1989
- 5) Analytischer Bericht der Gemeinderatssitzungen der Stadt Luxemburg: Sitzungen vom 30. März 1992 und 8. Mai 2006
- 6) Luxemburger Zeitung Jahrgang 1927
- 7) Luxemburger Wort : Ausgaben vom 1. Dezember 2009, 3. Dezember 2009, 14. Mai 2010 und 29. Juli 2010
- 8) Tageblatt: Ausgaben vom 7. Juni 1996, 10. September 1996, 15. Januar 1997 und 25. Juli 1998

Bonneveweg Neiegkeeten CALENDRIER 2010 DES PROCHAINES EDITIONS

N°	Clôture réactionnelle	Livraison	Distribution
123	DIM, 21 novembre 2010	MER, 1er décembre 2010	JEU, 2 décembre 2010
124	LUN, 28 février 2011	JEU, 10 mars 2011	VEN, 11 mars 2011
125	DIM, 29 mai 2011	LUN, 6 juin 2011	MER, 8 juin 2011



Tennis Club de Bonnevoie

LA METHODE

Tous les aspects du tennis (technique, tactique, physique et mental) sont abordés dans toutes les formules et à tous les niveaux. Donner le goût de la compétition est un objectif permanent, car il existe des compétitions pour tous les âges et tous les niveaux.

Notre méthode est évolutive (les enfants débutent dès l'âge de quatre ans et sont très rapidement placés en situation de jeu, avec du matériel adapté à leur morphologie), ludique (les notions de plaisir et de progrès sont en permanence intimement liées) et compétitive (très rapidement la notion de compétition intervient quel que soit le niveau de l'enfant).

Elle s'adresse à tous, quel que soit l'âge (jeunes et adultes), le niveau ou l'ambition.



L'équipe d'enseignants 2010/2011 sera composée de :

- **Christian VAN HERCK, responsable général de la formation**, enseignant de tennis, diplômé 4ème degré (Fédération Belge), breveté d'état (Fédération Française), chargé de cours pour la Fédération Belge, ancien directeur de l'équipe belge de Coupe Davis.
- **Stéphane VIX, responsable de l'élite et des plus de 15 ans du « Competition Team »**, breveté d'état 2ème degré – major de promotion (Fédération française), entraîneur fédéral FFT pendant 7 ans, meilleur classement -30 en France
- **Nicolas PARENT, responsable des moins de 15 ans du « Competition Team »**, breveté d'état (Fédération française), entraîneur fédéral FFT pendant 5 ans, diplômé préparateur physique spécialiste tennis (FFT), meilleur classement -2/6 en France
- **Francine THEISMANN, responsable des moins de 10 ans du « Competition Team » et du mini tennis**, kinésithérapeute, enseignante de tennis 2ème degré (Fédération Belge), chargé de cours pour la Fédération Belge, spécialisée en formation des jeunes de haut niveau de moins de 12 ans.
- **Olivier MUTIS**, breveté d'état (Fédération française), meilleur classement N°71 mondial (ATP)
- **Magdalena ZDENOVCOVA**, meilleur classement N°191 mondiale (WTA)
- **Steve HOFFMANN**, enseignant de tennis 1er degré (Fédération Belge)
- **Benoît FLOCK**, enseignant de tennis 1er degré (Fédération Belge)
- **Darek WIECZORECK**, enseignant de tennis depuis 23 ans au TC Bonnevoie, ex-joueur de l'équipe nationale polonaise
- **Yoann MARETTE, responsable de la préparation physique**, régent en éducation physique, spécialisé en préparation physique du joueur de tennis (fédération belge)
- **Daniel GREGO**, licencié en éducation physique, enseignant de tennis 2ème degré (Fédération belge)

BORDEREAU D'INSCRIPTION ECOLE DE TENNIS 2010/2011

Nom : Prénom :

Adresse : Code postal : Localité :

Date de naissance : Nationalité : Profession :

N° de tél. fixe: N° de tél. mobile: Adresse Email:

Niveau de jeu : débutant _ débutant autre niveau :

S'inscrit pour la saison 2010/2011 de l'école de tennis

MONTANT

MINI TENNIS DEBUTANTS

JEUNES

ADULTES

COMPETITION

LECONS PARTICULIERES A L'ANNEE

ABONNEMENT DE LECONS PARTICULIERES (10) (5)

LADIES MORNING

ENTRAINEMENT INTERCLUBS (Vendredi soir)

ASSURANCE FACULTATIVE (8%)

TOTAL: _____

DISPONIBILITES HORAIRES ET SOUHAITS PARTICULIERS: (Donnez nous toutes vos possibilités : la qualité de l'enseignement passant par l'homogénéité des groupes, nous vous encourageons à nous laisser le maximum de plages horaires qui pourraient vous convenir):

.....

.....

.....

• Paiement : BCEE LU67 0019 1055 4368 3000

o Montant payé :

o Date du paiement :

o Mode de paiement :

Signature _____

Pharmacie Thill Fons



46, rue du Cimetière
L-1338 Luxembourg

Tel: 29 60 90
Fax: 29 60 91

Salon de coiffure masculine

Weis Raymond

17, rue Demy Schlechter
L-2521 Luxembourg

Tél. 48 55 88

Horaires d'ouverture
du mardi au vendredi de 8h30 à 18h00
le samedi de 8h00 à 16h30

Cabinet de pédicure

Pédicure médicale sur rendez-vous



Martine Péporté-Feltes

infirmière diplômée, pédicure médicale
20A, rue Xavier de Feller
Luxembourg-Bonnevoie

Tél.: 29 90 43

ALARME SANS FIL - SERRURES ET CYLINDRES

C
O
N
S
E
I
L
-
V
E
N
T
E



Jean-Paul BEWENG

Montage & Beschlagtechnik
12, rue St.-Willibrord
LUXEMBOURG-BONNEVOIE
Tél. 492762 - Fax. 400866
info@beweng.lu

S
E
R
V
I
C
E
A
P
R
E
S
-
V
E
N
T
E

Serrures et cylindres
Coffres forts
Boîtes aux lettres
Reproduction clefs
Maintenance portes
Serrures électroniques
Outilage et machines
Alarmes sans fil

Magasin ouvert
lundi-vendredi: 8-12 et 13-17 heures
fermé le samedi

LA SECURITE C'EST NOTRE METIER

plan K

Schong wéi gemoolt



Mir wësse wéi et geet!

64A, avenue de la Liberté Luxembourg-Gare
Tél. +352 48 44 97 | www.leon.lu

LES LIONS BLEUS BONNEVOIE

A.s.b.l.

Scouts et Guides de Bonnevoie
(affiliés à la F.N.E.L.)



CORSE 2010

Lions Bleus - Luxembourg

No 10 Joer war et erëm esouwäit, de Lions Bleus hieren grousse Summercamp stët firun der Dier. Fir dës Editioun hu mer ons och erëm fir en Südlëcht Land entschéd, d'Corse. Ganzer 3 Wochen ware mer zesummen ennerwé, daat den 30. Juli ugefaangen huert.

6 Scouten, 6 Explorer, 6 Rover a 12 Cheffen hun d'Reess uegetrueden fir en emolegen Camp ze erleven. An daat war de Fall, um Camp war eng excellent Stëmmung wou fill gelach a geleckst gin as. D'Kitchenéquipe haat natirlech do och e Wuert matgeschwaat, wëll si hun ons mat dénen bëschten Plaaen ferwinnt.

Um Programm vum Camp stin niewt dem Zesummenliewen am Grupp an Härmonie mat der Ëmwelt, ganz flott Activitéiten.

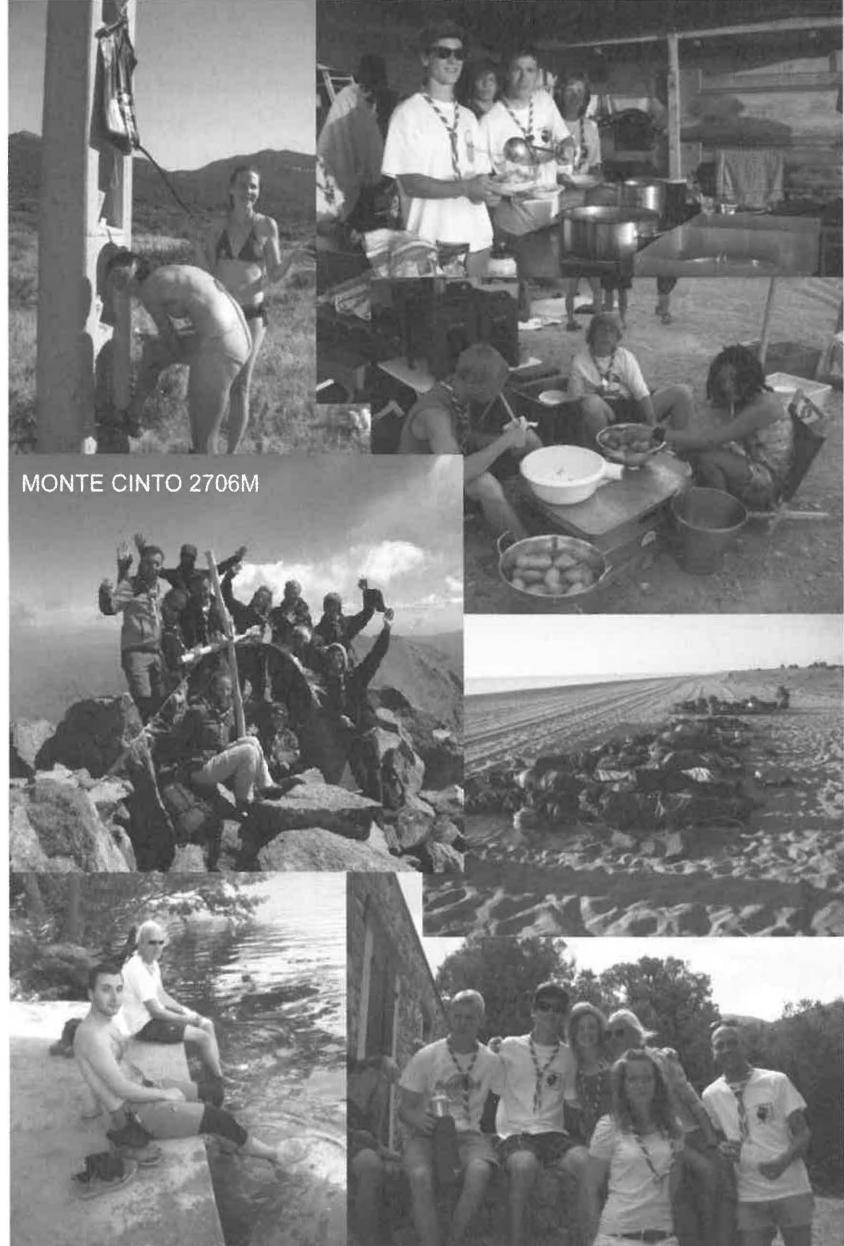
Um Camp haate mer och kontakt mat der geschwatener Presse "RTL", wou mér èmmer Méindes, Mëttwochs a Fréides um 13h15 Auer um Radio geschwaat hun. Mir hun den Nolaschter probéiert ons Erliefnisser méi no ze brëngen.

All Daag présentiert sëch an animéiert Campliewen mat Visiten, Biergtouren, Schwammen a Schnorchlen.

Wëll mer baal all zweeten Dag op enger aanerer Platz waren misste mer de Camp èmmer oofbauen an Owes erëm opbauen. No 3 Wochen as daat awer richteg schnëll gaangen, dono wosst jidferéen wou èn eng Hand misst upaacken.

Den zweet läschten Owend an der Corse hu mer op engem Camping direkt um Mier verbruecht. Dén Owend hu mer eng kleng Clôture fum Camp gemaaat wou mer eng gutt Paella fun onsem Kach servéiert krunt hun an owes hu mer a form fun mënschlechen Dias de Rëckbléck fum Camp gemaat

Léider as d'Zäit an der Corse ferflunn a mir sin den 21. August allegueren gesond a monter zu Bouneweg ukomm.



K

KOMM BEI EIS WEINI??

Weider Informationen op:

www.lionsbleus.lu

Beaver: 6-8 Joer

Wöllef: 8-11 Joer

Scouten: 11-15 Joer

Explorer: 15-18 Joer

Rover: 18-26 Joer

61, rue de Pulvermühl

L-2356 Bouneweg

Kontakt: 691 50 50 57

Lampach Christophe



fnel
scouts & guides



TENNIS DE TABLE

PORTE OUVERTE pour enfants

Enfants admis à partir de 8-9 ans

**le samedi 18 septembre 2010
de 9.30-11.00**

dans la grande salle au Hall Omnisports 42, rue François Gangler à Bonnevoie



Au Programme :

- Découverte du tennis de table
- Initiation au tennis de table
- Démonstration
- Jeux
- Animation

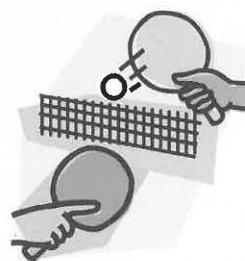
à partir de 11.00 tu peux assister comme spectateur au tournoi Interclub du DT Union Luxembourg

HORAIRES DES ENTRAINEMENTS
pour enfants et jeunes
TENNIS DE TABLE
DT UNION LETZEBUERG
Hall Omnisports à Bonnevoie
42, rue François Gangler
Salle au sous-sol

Lundi :	17.00 – 18.00/18.30	Débutants
	18.00 – 19.30	Avancés + Licenciés
Jeudi :	15.00 – 16.30	Débutants

Entraîneur diplômé : Jules Harles

Début des entraînements Jeudi le 16/9/2010



Weider Informatiounen fannst dir och op eiser Homepage
www.dtunion.lu oder beim Gilbert Beissel um tél: 621 239 288



MERCI!

D'Bouneweger Musek seet Iech alleguer villmols Merci fir är Ênnertützung a musikalischen Interessi an der Vergangenheit. Elo erhofft sie sech e weideren Effort vun Iech während der Summervakanz. Sie kennt déi Kéier bis bei Iech, virun ärt Haus oder Appartement. Sie schellt esouguer an huet dobäi en heemleche Wunsch, nämlech datt Dir Sie nach eng weider Kéier finanziell ènnerstëtzzt, an dat bei Geleënheet vum « Hämmlsmarsch 2010 » fir d'Stadter Kiirmes.

D'Musikantinnen an d'Musikanter zéssummen mat dem Verwaltungsrat hoffen dat Dir weider esou generéis sid wéi an deene vergaangenen Johren an esou dozou bäästeiert datt Dir nach oft vun ärer Musek wärt héieren, siew dat heibaussen am Bouneweger Quartier, am Centre Culturel oder soss enzwousch.

All zesummen wünschen mir Iech schons elo flott a gesellig Kiirmesdeeg. Ganz um Enn fannt Dir Detailler wéini mir bei Iech Stëmmung maache kommen.

Bis geschwënn!

(Sollt Dir an dem Ableck net doheem sin wann d'Musek passiert, kennt Dir är Ênnerstützung ouri Probleem op den CCPL IBAN LU15 1111 0198 6678 0000 vun der Bouneweger Musik iwwerweisen. Am Viraus en härzleche Merci un Iech all.)

• Donneschdegowend / jeudi soir : 02.09.2010 : Kaltreis; Gellé an Demy Schlechter • Samschdegmueren / samedi matin : 04.09.2010 : Verluerekascht an Bongeschgewaan; Zentrum • Sonndegmueren / dimanche matin : 05.09.2010 : Hammersäit; Hesperstrooss an Houwaldersäit

Wichteg Datumen / Dates importantes

02, 04 an 05.09.2010	Hämmlsmarsch Stadter Kiirmes
10.10.2010	Journée commémorative à Bonnevoie
24.10.2010	Halloweenparty am Centre Culturel (Fanfare Prince Henri)
20.11.2010	Participation FMLB à la messe de Ste Cécile à l'église de Bonnevoie
11.12.2010	Wanterconcert à 20h00 au Centre Culturel offert par la FMLB et une société de musique invitée
24.12.2010	Cantiques de Noël par les jeunes de la Fanfare Prince Henri dans les rues de Bonnevoie



Centre culturel et d'éducation populaire

Volksbildungsverein
 Luxembourg-Bonnevoie

**PROGRAMME
 D'AUTOMNE 2010**

Pour la rentrée d'automne, le Centre culturel et d'Education populaire de Bonnevoie vous propose

I. trois cours:

1. un **cours d'orthographe luxembourgeoise** qui aura lieu pendant 6 soirées les mardis du 12 octobre au 23 novembre 2010 de 19.00 à 20.30 heures dans une salle du Lycée technique de Bonnevoie, coût 20 €.
2. un **cours d'alphabétisation en langue portugaise** qui aura lieu les mercredis du 6 octobre 2010 au 25 mai 2011 de 19.00 à 21.00 heures dans une salle du Lycée technique de Bonnevoie, coût 5 €.
3. un **cours de dessin et de peinture à l'acrylique** (niveau intermédiaire) qui aura lieu les mercredis du 6 octobre 2010 au 25 mai 2011 de 19.00 à 21.00 heures dans une salle du Lycée technique de Bonnevoie, coût 100 € + le matériel.

Les inscriptions pour ces trois cours auront lieu le jeudi **23 septembre 2010** de 17.00 à 19.00 heures à la Bibliothèque du Centre culturel, 2a, rue des Ardennes, L-1133 Luxembourg. (Renseignements à afrascht@pt.lu).

II. des conférences:

Lundi, le 25 octobre 2010 - Cornel Meder et Françoise Meder: Présentation du livre de Batty Weber - Brabanter lernt fischen

Lundi, le 15 novembre 2010 - Tino Ronchail: La première guerre mondiale

III. autres activités

- visite du musée de la poterie à Nospelt et du musée de la Distillerie à Kehlen le samedi 9 octobre 2010
- visite de l'exposition Tutanchamun – sein Grab und seine Schätze à Cologne le samedi 27 novembre 2010
- Visite de la Villa Vauban (date à déterminer)

IV. notre bibliothèque

La bibliothèque du Centre culturel et d'Education populaire est ouverte au public les mardis et jeudis de 17.00 à 19.00 heures à partir du jeudi 16 septembre 2010 (à l'exception des vacances scolaires). Pour tout renseignement téléphoner au 295386 lors des heures d'ouverture.

Le Comité

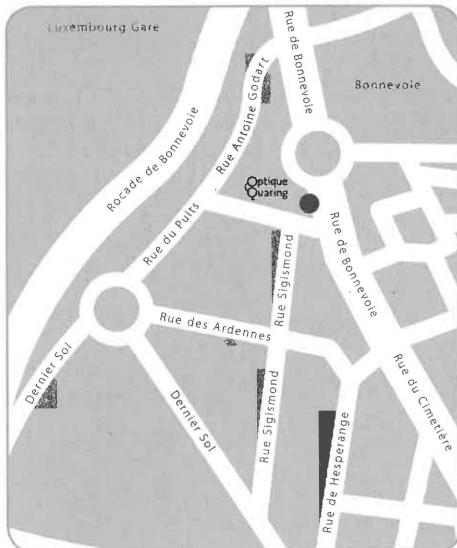


Optique Quaring

Optique Quaring, votre opticien conseil, vous offre

- un ensemble de cinq garanties gratuites Eye Five pour vous assurer une qualité de vue optimale sur le long terme (exemple: Garantie Casse sur nouvelles montures)
- une série d'entretiens qui visent à prolonger l'esthétisme de votre monture et vous assurer le meilleur confort visuel (conditions en magasin)

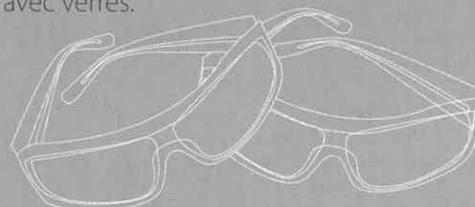
Nos Marques: **DOLCE & GABBANA, ESPRIT, GOLD & WOOD, HELLO KITTY, OAKLEY, MONT BLANC, POLO RALPH LAUREN, ROBERTO CAVALLI, SILHOUETTE...**



Profitez de notre offre spéciale*

1€

Pour tout achat d'une monture avec **verres unifocaux** ou **verres progressifs** et pour 1 € de plus, nous vous offrons une deuxième monture avec verres.



* Conditions en magasin

Nous nous réjouissons de votre visite dans nos 3 magasins
Luxembourg-Bonnevoie Dudelange Luxembourg-Gare

MAGASIN LUXEMBOURG-BONNEVOIE, 110 RUE DE BONNEVOIE

T +352 48 87 31

www.quaring.lu

Mam Volleksbildungsveräin an d'Éislek (12. Juni 2010)

D'Kaalbermille fréier an hautjesdag



D'Kaalbermille war déi éischt Etapp vun onsem Ausfluch an d'Éislek - deen ee grousse Succès war.



Vun wéini u gëtt et d'Kaalbermillen a wéi huet si sech entwéckelt?

An den Archive gëtt d'Kaalbermillen déi éischt Kéier 1728 er nimmt.

Op der Mille sinn Huewer, Kar a Wëllkar vun de Clienten aus der Ëmgéigend gemuel ginn. Eng Seeërei an een Dreschbetrib hunn och scho fonctionnéiert. 1926 koum d'Stromfabrikatioun nach derbäi.

D'Millen huet bis zum 2. Weltkrich fonctionnéiert.

1941 ass si vun de Preisen zougemaach ginn.

6 Generationounen vu Mëller hunn op der Kaalbermille gewunnt.

Déi lescht Awunnerin, d'Madame Marie Lentz, huet bis zu hi-

rem Doud 1982 op der Mille gelieft.

Duerno hu verschidde Firmen d'Mille wollte kafen, déi eng fir ee Camping anzerichten, déi aner fir een Hotel ze bauen. Doraus ass awer ni eppes ginn.

1997 huet d'Stëftung « Hëllef fir d'Natur » d'Kaalbermille kaaft.

2001 ass si op den «Inventaire supplémentaire des sites et monuments nationaux» gesat ginn.

No laangem Hin an Hier - et huet émmer erëm un de néidege Finanze gefeelt - huet 2005 LIFE-Natur, e wichtegt Finanzierungsinstrument vun der EU fir d'Erhale vun der Ëmwelt, de Projet „Pärelmuschelzuucht“ erlaabt kritt.

Firwat grad dëse Projet?

Fréier war d'Flosspärelmuschel (*Margaritifera margaritifera*) an Europa wäit verbreet. Duerch d'Ëmweltaflëss wéi d'Begradiung vun de Flëss a Baachen, d'Uplanzung vu Fiichten, de Schied, deen um Bord vum Waasser feelt asw. ass d'Populatioun zu 90% zeréckgaangen. Zu Lëtzebuerg ass d'Our deen eenzege Floss, wou d'Flosspärelmuschel nach liewe kann. Si

brauch relativ kaalt a kallekaarmt Waasser a filtert bis zu 50 Liter Waasser den Dag.

LIFE-Natur versicht déi ideal Liewensbedingunge fir d'Flosspärelmuschel an d'Baachfrell erëm hierzestellen, esou dass d'Muschelen erhale bleiwen, awer och genuch jonk Muschele kënne gezillt ginn.

Wéi gesäit de Liewenszyklus vun enger Flosspärelmuschel aus?

D'Flosspärelmuschel gëtt bis zu 65 Joer al. Mat 20 Joer eréischt ka si sech fortplanzen. D'männlech Pärelmuschel stéisst d'Spermatozoïden an d'Waasser, déi vum Weibchen opgeholl a befrucht ginn. Ee Weibchen ka bis zu e puer Millioenen Eezelle produzéieren. Wann d'Larve grouss genuch sinn, gi si ausgestouss, mussen awer sech ganz séier un de Kieme vun

enger Baachfrell festsetzen, fir kënnen z'iwwerliewen a sech zu enger klenger Muschel z'entwickelen, déi sech da vun der Frell lassléist a sech 4 – 5 Joer laang an der Baach vergrueft, bis si erwuessen ass.

(Duerno ass ons Rees weidergaangen op Asselburermillen, Cornelysmillen an de Cornelyshaff).

Zum Thema Éisleck proposéiert de Volleksbildungsveräin ee Quiz:

- 1) Zu wat fir enger Gemeng gehéiert d'Kaalbermille?
- 2) Wéi heesch d'Millen wou haut ee Camping ass an no bai der Kaalbermille ass?

Déi richteg Äntwerte sinn op afrascht@pt.lu ze mailen. Déi 2 éischt déi déi richteg Äntwerten eraschécken, kréien fir ee Joer eng Gratismemberskaart an da laafend dem Veräin säi Programm matgedeelt.



Onst Scoutsjoer geet geschwënn erëm lass. Den **18. September** hunn mer an onsem Chalet 30, rue G.Lippmann von 14 bis 17 Auer eng grouss Porte-Ouverte wou jiddereen von 6-17 Joer invitier ass fir iergendwann während deenen 3 Stonnen lantschzekommen, natierlech mat den Elteren.



Während der grousser Vakanz waren mer och um Camp. D'Biber waren während 4. Deeg an engem alen Bauerenhäus zu leverleng. Mir hunn zesummen gebastelt, haten vill Aktivitéiten dobaussen an der Natur an waren op Réiden schwammen. Ons Wöllefcher an Avex waren dëst Joer op groussen nationalen Campinger. Vum 18.-24. Juli waren d'Wöllefcher zu Heischent um Camp wou net manner wéi 800 Wöllefcher aus dem ganzen Land präsent waren. Fotoen vum Camp kennt Dir op <http://althing2010.lgs.lu> kucken goen. D'Avex waren vum 21. - 31. Juli zu Stengefort um Adventum MMX, e nationalen Camp mat iwwert 800 Avex. Fotoen dovun fannt Dir op www.adventum.lu.



Dëst Joer sinn eis Cara-Pio hei am Land bliwwen. Trotzdem waren si ob engem Internationalem Camp ze Luerenzweiler. De Programm war voll gelueden an awer ass nach genuch Zäit bliwwen fir nei Bekannschaften ze maachen. Mat villen neien Ideen fir Constructiounen an Atelieren von aneren Gruppen opgeschnaapt, geet et elo an dat neit Scoutsjoer. Fotoen ginn et op www.generations.lu

Hues du och Loscht op flott Aktivitéiten, Entreprisen, Weekender a Campinger? Da komm bei eis kucken. Eis Versammlungen sinn all Woch **ab dem 22. September 2010** ausser an de Schoulvakanzan.

Wou? An eisem Chalet: 30, rue Gabriel Lippman.

Biber 6-8 Joer	Samsdes von 13h30-15h00
Wöllefcher 8-11 Joer	Samsdes von 15h00-17h00
Avex 11-14 Joer	Samsdes von 17h00-19h00
CaraPio 14-17 Joer	Mettwochs von 19h00-21h00

Fir weider Informationen mellt lech iwwert bouneweg@lgs.lu oder rufft dem Patrick (Gruppechef) oder Alain (Gruppechef adjoint) un.

Tel: 26 33 42 40 (Patrick Prim)

Tel: 26 71 02 30 (Alain Heynen)

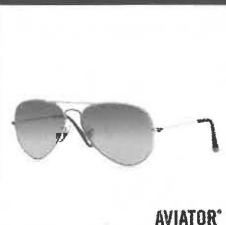


MEYER-WAGNER

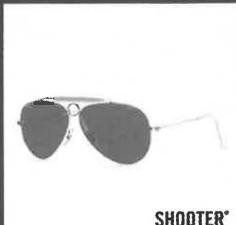
Opticiens Luc Meyer & Marc Wagner

A CÔTÉ DE LA PHARMACIE AST

121, rue de Bonnevoie
 L-1261 Bonnevoie
 Tél. +352 29 90 19
 Fax +352 29 90 20
www.meyer-wagner.lu



AVIATOR*



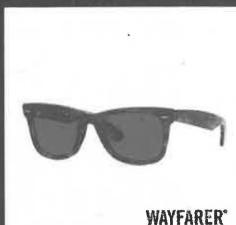
SHOOTER*



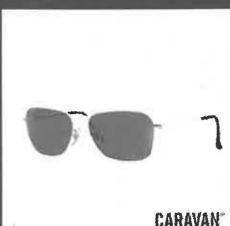
GENUINE SINCE 1937



OUTDOORSMAN*



WAYFARER*



CARAVAN*



OLYMPIAN*



BALORAMA*



CLUBMASTER*



PREDATOR*



Wagener-Hallé
SARL

Blanchisserie - Nettoyage à sec

En dehors de notre programme normal, nous faisons tout ce qui est spécial:
Lambrequins, rideaux (sur demande, démontage et montage par notre tapis-
sier), couvertures, oreillers, coussin-soleil et autres, tapis, housse
matelas, etc...

Gonderange

5, rue Hiel
Tél.: 78 02 23

Junglinster

Z.I. Laangwiss
Tél.: 78 89 34

Lux-Bonnevoie:

Galerie Coopérative
Tél. 29 59 21

Nos voitures ont des tournées fixes à travers tout le pays:

Tél.: 78 02 23 / 78 89 34 - Fax: 26 48 27 71

BOUCHERIE-CHARCUTERIE MEYRER



DE MEYRER LIWWERT !!

OPGROND VU MANGEL UN PARKPLAAZEN DURCH AARBECHTEN AN DER
PIERRE KRÉIER STROOSS, LIWWERT D'METZLEREI MEYRER IECH AERT
FLEESCH HEEM.

RUFFT EIS UN AN MAACHT AER COMMANDÉ

TEL.: 48 59 80 oder 49 38 89
(Mir hun Mettwochs- an Samsdesmettes zou)

32, rue Pierre Krier - LUXEMBOURG - BONNEVOIE

MISS

MISS PORTUGAL-LUXEMBOURG

Grande finale le 20 novembre 2010

Le comité Miss Portugal a l'honneur de vous présenter les 12 candidates qui se disputeront le titre de Miss Portugal – Luxembourg 2011, le **20 novembre** prochain au **Hall Victor Hugo** à partir de **21 heures**.

Candidate N°1



Adriana Ferreira

Candidate N°2



Lisandra Marques

Candidate N°3



Magda Gonçalves

Candidate N°4



Sara Batalha

Candidate N°5



Aurélie Da Silva

Candidate N°6



Sabrina Semedo

Candidate N°7



Andreia Marques

Candidate N°8



Kathleen Ferreira

Candidate N°9



Sara Da Costa

Candidate N°10



Elodie Vieira

Candidate N°11



Tânia Dos Santos

Candidate N°12



Patrícia Brandão



Cours de TAEKWONDO en Ville

Art martial - Sport olympique - Self-défense

Maîtrise du corps et de l'esprit - Gymnastique & culture physique

BONNEVOIE - CLAUSEN - GARE

Adultes :

- | | | |
|-------|----------------------|---|
| Lundi | 19.00 - 21.00 | BO-Ecole primaire rue Gellé, entrée latérale |
| Jeudi | 19.00 - 21.00 | BO-Ecole primaire 6, rue Gellé, entrée latérale |
| Mardi | 19.00 - 21.00 | CLA-Ecole 18, Montée de Clausen |



Enfants :

- | | | |
|----------|----------------------|---|
| Lundi | 17.45 - 18.45 | BO-Ecole primaire 6, rue Gellé, entrée latérale |
| Mardi | 19.00 - 21.00 | CLA-Ecole 18, Montée de Clausen |
| Jeudi | 17.45 - 18.45 | BO-Ecole primaire 6, rue Gellé, entrée latérale |
| Vendredi | 18.00 - 19.15 | GARE Ecole primaire rue Gellé, entrée latérale |

TAEKWONDO CENTRE
LUXEMBOURG

affilié à la Fédération Luxembourgeoise des Arts Martiaux - A.s.b.l.

☎ 691 310135 e-mail : tkdcentre@yahoo.com www.taelewondoluxembourg.com

NOUVEAU
AU TENNIS CLUB DE
BONNEVOIE
la maison du carpaccio

5
CLUB

RESTO - BISTRO

Vous accueille de 10h à 22h dans un cadre de plein air pour vos anniversaires, repas de famille, communion.
Parking assuré.

Plat du jour à midi

TOUS LES EVENEMENTS SPORTIFS
SUR **GRAND ECRAN !**

CLUB HOUSE
TENNIS CLUB BONNEVOIE
111, rue Anatole France
L-1530 Luxembourg Bonnevoie

T : 26 64 92 44

F : 26 64 92 45



Miss Mundo Portugal

De plus le comité Miss Portugal est fier de vous annoncer que Filipa Bastos, Miss Portugal-Luxembourg 2010, participera à la grande finale « Miss Mundo Portugal » le 18 septembre 2010 au Casino Estoril à Lisbonne.

Elle représentera la communauté lusophone du Grand-Duché de Luxembourg.

Le concours « Miss Mundo Portugal » est le concours officiel de Miss Portugal. La gagnante pourra participer au grand concours Miss Monde. Ce concours représente de nos jours, l'événement principal de la beauté planétaire, car il compte avec la participation de 110 pays et une audience télévisée de 2 milliards de téléspectateurs.

www.wix.com/missmundodoporto/2010

GYM Bounevoie - Dames Loisirs

MES DAMES, RESTEZ EN FORME !

Participez à nos cours de gymnastique tous les lundis soirs de 19.00 à 20.00 heures au hall omnisports à Bonnevoie. Peu importe l'âge, vous êtes toutes les bienvenues.



N'hésitez pas à vous inscrire à partir du 6 septembre 2010,
vous n'allez pas le regretter!

L'ambiance est très amicale, gaie et chaleureuse.

- Liette Scheer 44 67 93
 - Aline Scheer 621 195 676



Section	Début cours	Horaires	Lieu	Reponsable	N° Téléphone
Maman Papa et Bébé 15 mois- 4 ans	jeudi, le 23 septembre 2010	jeudi 10h00-11h00	Gymnase Bonnevoie-Nord	Joelle Scheer	691 627 980
Minis (jeunes fillettes) 4-9 ans	mardi, le 21 septembre 2010	mardi 14h30-16h00	Hall Omnisport Bonnevoie	Joelle Scheer Tania Graf	691 627 980 691 467 085
Junior (Fillettes) 9-14 ans	mardi, le 14 septembre 2010	mardi 18h00-20h00 jeudi 17h30-19h00 vendredi 18h30-20h00	Gymnase Bonnevoie Nord	Isabelle Bliss Nathalie Gieres Elizabet Stoimenova	621 247 274 621 757 013 691 675 121
Senior (Dames) à partir de 14 ans	lundi, le 13 septembre 2010	lundi 19h00-21h00 jeudi 19h00-21h00	Gymnase Bonnevoie Nord	Isabelle Nesme	621 649 959
Dames Loisirs	lundi, le 6 septembre 2010	lundi 19h00-20h00	Hall Omnisport Bonnevoie	Aline Scheer	621 195 676
Gym Artistique	Horaire sera communiqué par les entraîneurs			Joelle Scheer	621 627 980
Cours Spéciaux	mercredi, vendredi, samedi ou dimanche		horaire sera communiqué par les entraîneurs		

Pharmacie de Bonnevoie

Jean-Claude Ast
pharmacien

123, rue de Bonnevoie
L-1261 Luxembourg
Tél : 48 24 58

Tel.: 48 24 58



d'KOOPERATIV BOUNEWEG

offréiert lech vum 13. bis 18. September 2010

RITTER SPORT SCHOKOLADE		100g. tts, sortes	0,79 €	(le kilo 7,90 €)
HÜGEL PINOT NOIR 2006 Vin d'Alsace		bout. 75 cl	9,90 €	(le litre 13,20 €)
DOMAINE DE VALERY TAVEL 2008 Rosé	NET	bout. 75 cl	6,88 €	(le litre 9,18 €)
DE SOM CREMANT BRUT	NET	bout. 75 cl	6,20 €	(le litre 8,27 €)
CASETTA BAROLO Vin Rouge 2004		bout. 75 cl	22,50 €	(le litre 30,00 €)
CAMPARI APERITIF vol. 25°	NET	bout. 1 L	11,25 €	
GORDON'S GIN vol. 37,5°	NET	bout. 70 cl	8,98 €	(le litre 12,83 €)
FERNET BRANCA Magenbitter vol. 40° Digestif	NET	bout. 70 cl	11,90 €	(le litre 17,00 €)
EVIAN Eau Minérale Bouchons Sport		4 x 75 cl	2,38 €	(le litre 0,80 €)
WARSTEINER Bière Casier	NET	24 x 33 cl + consigne	10,95 €	(le litre 1,39 €)
EKABE CREME Liquide 33 % m.g.		bichette 25 cl	1,00 €	(le litre 4,00 €)
EMMENTAL SUISSE 45 % m.g.		le kg	7,90 €	
AUS EISER METZLEREI:	HAMBURGER	3 + 1 gratuit (-25%) la pièce	2,00 €	
	CORDON VEAU PRESSÉ	le kg	11,90 €	
	WIRSCHTERCHER	le kg	8,50 €	
	FEIN LIEWERWURSCHT	le kg	7,30 €	
AUS EISER GALERIE:	WESTMARK ESSOREUSE à SALADE		la pièce	9,98 €
	EMSA THERMOS en inox 1L		la pièce	19,98 €
	SCHEURICH VASE CÉRAMIQUE Hauteur 42 cm	la pièce		13,50 €

ÄR KOOPERATIV BOUNEWEG
ËMMER AM DENGSCHT VUM KONSUMENT